

Landeshauptstadt Schwerin • Der Oberbürgermeister • 60 • PF 11 10 42 • 19010 Schwerin**Der Oberbürgermeister****Frau
Ulrike Böttcher****Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin****Telefon: 0385 545-2656****Fax: 0385 545-2609****E-Mail: athiele@schwerin.de****Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen
2017-12-06****Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen****Datum Ansprechpartner/in
2018-01-25 Herr Thiele****Bürgerfragestunde zur Stadtvertretung am 29.01.2018****Sehr geehrte Frau Böttcher,**

vielen Dank für Ihre Mail zum Abriss der Hochhäuser in Lankow. Die WGS und die Landeshauptstadt haben es sich mit dieser Entscheidung nicht leicht gemacht. Im Vorfeld wurde viel über den Abriss und die Möglichkeiten zum Erhalt diskutiert. Die WGS hat unterschiedliche Varianten geprüft und sich um eine Finanzierung und Fördermittel für die Modernisierung bemüht.

Letztlich waren es folgende Gründe, die den Abriss unausweichlich machen:

- Unmodernisiert waren die drei Hochhäuser nicht mehr zu vermieten. Über viele Jahre war der Leerstand sehr hoch und verursachte der WGS jedes Jahr Kosten in Millionenhöhe. Diese Kosten minderten die Leistungsfähigkeit der WGS erheblich.
- Die erforderliche Modernisierung hätte pro Gebäude ca. 10 Mio. Euro gekostet, da die Fahrstühle, die Balkone, die Heizung, die Elektronik, die Bäder usw. erneuert werden müssen. Besonders kostenintensiv wäre aufgrund der Gebäudehöhe der erforderliche Brandschutz geworden.
- Die Hoffnung, Fördermittel des Landes für die Modernisierung und die Sicherung einer preiswerten Miete zu erhalten, haben sich nicht erfüllt. Die vom Land in Aussicht gestellte Förderung war zu gering, um eine kostengünstige Miete zu erzielen und so eine dauerhafte Vermietung zu garantieren.
- Die hohen Modernisierungskosten und die damit verbundenen erforderlichen Mieten, führten dazu, dass keine Bank bereit war, die Modernisierung zu finanzieren. Mit vier Banken hat die WGS Verhandlungen über eine Finanzierung geführt, jedoch ohne Erfolg.

Bitte beachten Sie unsere neue Rechnungsanschrift!**Rechnungsanschrift:**
Zentraler Rechnungseingang
der Landeshauptstadt Schwerin
Fachdienst <Bezeichnung>
Postfach 11 10 42
19010 Schwerin**E-Mail:**
rechnungseingang@schwerin.de**Hausanschrift:**
Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin
Zentraler Behördenruf: +49 385 115
Zentraler Telefonservice: +49 385 545-0
Internet: www.schwerin.de
E-Mail: info@schwerin.de**Öffnungszeiten:**
Mo. 08:00 – 16:00 Uhr
Di. 08:00 – 18:00 Uhr
Do. 08:00 – 18:00 Uhr

**Samstags-Öffnungszeiten
des Bürger Büros unter
www.schwerin.de****Bankverbindungen:**
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Deutsche Bank AG
VR-Bank e.G. Schwerin
HypoVereinsbank
Commerzbank

BIC NOLADE21LWL	IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97
BIC DEUTDEBRXXX	IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00
BIC GENODEF1SN1	IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00
BIC HYVEDEMM300	IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85
BIC COBADEFF140	IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00

Gläubiger-Ident.-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24

Das Hochhaus in der Rahlstedter Straße ist mit den anderen drei Hochhäusern nicht vergleichbar. Das Hochhaus war vor einiger Zeit bereits teilsaniert worden. Der Zustand des Gebäudes war daher deutlich besser. Dennoch hat die Modernisierung ca. 6 Mio. Euro gekostet, 4 Millionen weniger als die anderen Häuser kosten sollten. Nur deshalb war der Erhalt der Rahlstedter Straße 1-2 möglich.

Ich hoffe, dass ich Ihnen mit diesen Informationen etwas zum Verständnis für diese Entscheidung beitragen kann.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Rico Badenschier